

## S a t z u n g

der Stadt Koblenz über die Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 158 für das Gewerbegebiet an der B 9 zwischen Bundesbahnstrecke Koblenz-Mayen und der Einmündung der Andernacher Straße in die B 9 - Planänderung Nr. 1 -

- - - -

Aufgrund des § 2 Abs. 6 und des § 10 des Bundesbaugesetzes - BBauG - vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256/3617), geändert durch Art. 9 Nr. 1 der Vereinfachungsnovelle vom 03. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3281) und durch Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 06. Juli 1979 (BGBl. I S. 949) und des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 14. Dezember 1973 (GVBl. S. 419), in den zur Zeit geltenden Fassungen, hat der Stadtrat in der öffentlichen Sitzung am 28.04.1983 folgende Satzung beschlossen.

### § 1

Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 158 für das Gewerbegebiet an der B 9 zwischen Bundesbahnstrecke Koblenz-Mayen und der Einmündung der Andernacher Straße in die B 9 wird um die nachstehende textliche Festsetzung ergänzt:

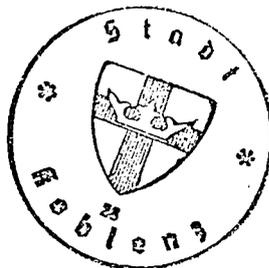
"Der Anschluß der Gewerbegrundstücke an die öffentliche Verkehrsfläche ist nur über die parallel zur Bundesbahnstrecke Koblenz-Mayen verlaufende Erschließungsstraße zulässig (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BBauG)."

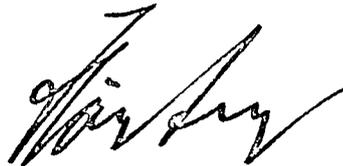
### § 2

Diese Satzung wird mit der ortsüblichen Bekanntmachung gemäß § 12 BBauG rechtsverbindlich. Die den Festsetzungen dieser Satzung entgegenstehenden örtlichen Vorschriften (Ortsrechtsnormen) und festgestellten städtebaulichen Pläne treten damit außer Kraft.

Koblenz, 16.09.1983

Stadtverwaltung Koblenz



  
Oberbürgermeister

- b.w. -

Die Genehmigung der Satzung wurde am 12. 10. 1983 ortsüblich bekanntgemacht.  
Am gleichen Tage ist die Satzung rechtsverbindlich geworden.

Koblenz, 26. 10. 1983

Stadtverwaltung Koblenz

In Vertretung:

  
Beigeordneter

Ausgefertigt:  
Koblenz, 01.02.1994



STADTVERWALTUNG KOBLENZ

  
OBERBÜRGERMEISTER

bekanntgemacht: 02.02.1994